



Gemeinde Prosselsheim

Niederschrift

Gemeinderat Prosselsheim
Öffentlich

Sitzungstermin:	Montag, 14. April 2025
Sitzungsbeginn öffentlicher Teil:	19:30 Uhr
Sitzungsende öffentlicher Teil:	20:55 Uhr
Ort:	Sitzungszimmer des Rathauses
Sitzungsnummer:	Pro/2025/005

Anwesend waren:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeisterin

Börger, Birgit

Stimmberechtigt: 2. Bürgermeister

Landauer, Rainer

Stimmberechtigt: 3. Bürgermeister

Friedrich, Bernhard

Stimmberechtigt: Gemeinderat

Birkhofer, Fridl

Eberth, Reiner

Herbig, Alexander

Scholl, Elmar

Dr. Stibbe, Carsten

Wehner, Bernhard

Friedrich, Karin

Schneider, Kathrin

Spiegel-Vogelsang, Anke

Honeini, Samir

Fehlend:

Inhaltsverzeichnis

Öffentlich:

- 1 **Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung - beschließend**
- 2 **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift - beschließend**
- 3 **Betrieb Jugendraum Milchhäusle 2024 - zur Information**
- 4 **Bauanträge und Bauvorhaben -**
- 4.1 **Antrag auf Baugenehmigung im Genehmigungsverfahren auf Neubau einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fl. Nr. 256/4, Sonnenweg 8, in der Gemeinde Prosselsheim - zur Information**
- 4.2 **Antrag auf Baugenehmigung im Genehmigungsverfahren zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnungsbungalow und Doppelgarage, sowie Stellplatz auf dem Grundstück Fl. Nr. 256/18, Am Hohlweg 3, Gemeinde Prosselsheim - zur Information**
- 5 **Jagdrecht: 3-Jahres-Abschussplan für Rehwild für die Abschussplanperiode 2025/26/27 - beschließend**
- 6 **Änderung Zuschussbetrag für das 365-Euro-Ticket - beschließend**
- 7 **Bekanntmachung nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO) - zur Information**
- 8 **Informationen der 1. Bürgermeisterin / Verschiedenes - zur Information**
- 8.1 **Generalversammlung TSV Prosselsheim - zur Information**
- 8.2 **Kulturweg - zur Information**

Öffentliche Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1 Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung - beschließend

Sachvortrag:

Ton- und Bildaufnahmen jeder Art bedürfen der vorherigen Zustimmung der Vorsitzenden und des Gemeinderates. Die Tagesordnung und die Tischvorlage wurden mit der Einladung versandt.

Beschluss:

Der öffentlichen Tagesordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
13	0	

TOP 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift - beschließend

Sachvortrag:

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 17.03.2025.

Beratung:

GR Eberth merkt zu TOP 3 (Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025) an, dass beim letzten Satz die entsprechenden Informationen zum Baugebiet „Sonnenweg“ fehlen. Diese sollen noch ergänzt werden.

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 17.03.2025 wird mit den vorgenannten Ergänzungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
13	0	

TOP 3 Betrieb Jugendraum Milhhäusle 2024 - zur Information

Sachvortrag:

Laut § 4 der Satzung des Jugendraums ist es vorgeschrieben, dass die zwei Jugendsprecher des Jugendrates jährlich einen kurzen Bericht zum Jugendraum „Milhhäusle“ im Gemeinderat präsentieren.

Im Zuge dessen geben die beiden Jugendsprecher Samuel Horn und Jayson Nickel mit Unterstützung der Gemeindejugendpflegerin Jasmin Schmitt dem Gremium einen kurzen Einblick in das vergangene Jahr. Neben einem Rückblick wird in einem Ausblick auch auf das Jahr 2025 mit dem offenen Treff, geplante Aktionen sowie Wünsche für die Zukunft eingegangen. Für Rückfragen vom Gremium stehen die Jugendsprecher und die Gemeindejugendpflegerin gerne zur Verfügung.

Beratung:

Die Gemeindejugendpflegerin gibt zusammen mit den beiden Jugendsprechern dem Gemeinderat anhand einer Power-Point-Präsentation einen Bericht zum offenen Treff im Jahr 2024, einen Ausblick ins Jahr 2025 sowie Wünsche für die Zukunft und die aktuellen Schwierigkeiten/Probleme.

Öffnungsrhythmus: alle zwei Wochen freitags von 16.00 bis 19.00 Uhr ab 10 Jahren

Bericht zum offenen Treff 2024

Events/Aktionen: 20.09.2024 „Mädelsnachmittag“
21.09.2024 Graffitiaktion
06.12.2024 Nikolausaktion
13.12.2024 Jahresabschlussfeier

Ausblick ins Jahr 2025

Offener Treff: alle zwei Wochen freitags von 16.00 bis 19.00 Uhr ab 10 Jahren
Jugendratssitzung angedacht Juni 2025
Neuwahl Jugendrat angedacht Juni 2025
Dartturnier angedacht im Frühling 2025
Spielerunde angedacht im Sommer 2025
Bastelaktionen angedacht im Sommer 2025
Schools Out Event Sommer 2025
Nikolausaktion November 2025
Jahresabschlussparty Dezember 2025
DJ-Workshop 26.04.2025
Handlettering-Worksh. 09.09.2025
Hula-Hoop-Workshop 09.09.2025

Wünsche für die Zukunft

Auch Mädelsgruppen im Jugendraum: ggf. weibliche Aufsichtsperson
Anschaffungswünsche Spielewünsche, Barhocker,
Nebelmaschine, Garderobe
Mobiler Basketballkorb Verkehrssituation
WLAN Nutzungsoption WLAN Kindergarten
Toilette zur Nutzung für Jugendraum und Kirchengäste
Skateplatzprojekt Püssensheim

Aktuelle Schwierigkeiten/Probleme

Publikum Jugendliche Ziel mehr Ü14-Jährige
 Ziel mehr Mädels ansprechen
 Keine konstanten Öffnungszeiten alle zwei Wochen (Ausbildung, Schule der Aufsichtsperson)
 Bedarf an spontaner Öffnung des Jugendraums
 Außengeländer (Verkehrssicherungspflicht)
 Toilettensituation

Zu den Wünschen der Jugendlichen wird Folgendes mitgeteilt:

Mobiler Basketballkorb

Der angedachte Standort befindet sich im öffentlichen Verkehrsraum; dies ist von der Zulässigkeit her sehr schwierig. Für den Zeitraum des Betriebes müsste hier die Straße gesperrt werden.

Es stellt sich die Frage nach einem Alternativstandort. Evtl. könnte man dies im Bereich Friedhof einrichten, allerdings müsste hier das Gelände etwas eingeebnet und ggf. befestigt werden.

Es wird in diesem Zusammenhang vorgeschlagen, zu prüfen, ob man im Bereich des Milchhäusles eine „Spielstraße“ einrichten könnte.

WLAN

Das WLAN des Kindergartens zu splitten ist datenschutzrechtlich nicht einfach möglich. Seit Monaten werden verschiedene Möglichkeiten über die Verwaltung in Zusammenarbeit mit einem Fachunternehmen geprüft.

Allerdings ist die Gemeinde verpflichtet, dass der Datenzugriff im Jugendraum nur auf, für Jugendliche zulässige, Daten gewährleistet ist. Dies muss auch laufend überprüft werden, damit die Gemeinde den Jugendschutz nicht verletzt.

Es wird noch vorgeschlagen, die Möglichkeit einer Sim-Karte zu prüfen. Auch dies ist bereits in der Verwaltung als Option in der Prüfung.

Toiletten

Die Kirchenverwaltung ist derzeit dabei, sich um die Angelegenheit zu kümmern. Es liegt noch kein Angebot vor. Die Gemeinde würde sich dann hier dementsprechend finanziell beteiligen. Im Haushalt sind die Mittel eingestellt.

Außengeländer

Das Außengeländer wird in der nächsten Zeit angegangen. Grundsätzlich war die Reparatur für den vergangenen Herbst geplant; leider aufgrund der personellen Situation im Bauhof nicht möglich.

Skateplatz

Der Gemeinderat hat das Thema „Skateplatz“ für die kommenden Jahre verworfen. Ein solches Projekt umzusetzen, ist aufgrund des hohen Planungs- und Finanzmittelbedarfs schwierig.

Spontane Öffnungszeiten:

Soweit eine Aufsichtsperson anwesend ist, spricht generell nichts gegen spontane Öffnungszeiten außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten.

Abschließend erhalten die Jugendlichen Lob aus den Reihen des Gremiums, dass der Jugendraum (sowohl innen als auch außen) sehr gelungen ist.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei der Gemeindejugendpflegerin sowie den beiden Jugendsprechern für die ausführlichen Erläuterungen.

TOP 4 Bauanträge und Bauvorhaben -

TOP 4.1 Antrag auf Baugenehmigung im Genehmigungsverfahren auf Neubau einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fl. Nr. 256/4, Sonnenweg 8, in der Gemeinde Prosselsheim - zur Information

Sachvortrag:

Bauort: Fl. Nr. 256/4, Sonnenweg 8, in der Gemeinde Prosselsheim
Antrag vom: Eingang LRA Würzburg am 20.03.2025

Der Bauherr beabsichtigt, auf dem o.g. Grundstück eine Doppelgarage zu errichten. Bereits im Rahmen des Wohnhausneubaus waren in diesem Bereich (nicht überdachte) Stellplätze angedacht.

Im weiteren Verlauf der Bauausführung hat sich der Bauherr nun dazu entschieden, statt der nicht überdachten Stellplätze eine Doppelgarage zu errichten.

Das Vorhaben hält die Festsetzungen des Bebauungsplanes „Sonnenweg mit 4. Änderung Kirchgrund“ ein, sodass die Erste Bürgermeisterin gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 4 Buchst. a) der Geschäftsordnung der Gemeinde Prosselsheim die Abgabe der Erklärung der Gemeinde nach Art. 58 BayBO, dass kein Genehmigungsverfahren durchgeführt wird, vornehmen konnte.

Der Gemeinderat Prosselsheim nimmt das Bauvorhaben entsprechend zur Kenntnis.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

TOP 4.2 Antrag auf Baugenehmigung im Genehmigungsverfahren zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnungsbungalow und Doppelgarage, sowie Stellplatz auf dem Grundstück Fl. Nr. 256/18, Am Hohlweg 3, Gemeinde Prosselsheim - zur Information

Sachvortrag:

Bauort: Fl. Nr. 256/18, Am Hohlweg 3, Gemeinde Prosselsheim
Antrag vom: Eingang Landratsamt Würzburg am 18.03.2025

Die Bauherren beabsichtigen, auf dem o.g. Grundstück ein Einfamilienwohnhaus mit Einliegerwohnungsbungalow und Doppelgarage, sowie Stellplatz zu errichten.

Das Vorhaben hält die Festsetzungen des Bebauungsplanes „Sonnenweg mit 4. Änderung Kirchgrund“ ein, sodass die Erste Bürgermeisterin gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 4 Buchst. a) der Geschäftsordnung der Gemeinde Prosselsheim die Abgabe der Erklärung der Gemeinde nach Art. 58 BayBO, dass kein Genehmigungsverfahren durchgeführt wird, vornehmen konnte.

Der Gemeinderat Prosselsheim nimmt das Bauvorhaben entsprechend zur Kenntnis.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

TOP 5 Jagdrecht: 3-Jahres-Abschussplan für Rehwild für die Abschussplanperiode 2025/26/27 - beschließend

Anlage

Abschussplan für Rehwild

Sachvortrag:

Der erforderliche 3-Jahres-Abschussplan für Rehwild für die Abschussplanperiode 2025/26/27 wurde der Gemeinde zugestellt.

Der Abschussplan wurde bereits durch den Jagdpächter geprüft und freigegeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Prosselsheim stimmt dem vorgelegten 3-Jahres-Abschussplan für Rehwild für die Abschussplanperiode 2025/26/27 zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
13	0	

TOP 6 Änderung Zuschussbetrag für das 365-Euro-Ticket - beschließend

Sachvortrag:

Seit dem 01.08.2021 unterstützen die Gemeinde Prosselsheim und der Landkreis zur Förderung des öffentlichen Nahverkehrs Schüler und Auszubildende mit jeweils 100 € beim Erwerb eines 365-Euro-Tickets.

Aufgrund der angespannten finanziellen Lage hat der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg (KU) im Februar beschlossen, den Zuschussbetrag des Landkreises auf 50 € pro Ticket ab 01.08.2025 zu reduzieren. Es besteht deshalb nun die Möglichkeit, dass auch die Gemeinde Prosselsheim ihren Zuschuss angleicht und ebenfalls auf 50 € pro Ticket reduziert. Dadurch würde sich der Eigenanteil der Ticketerwerber von bisher 165 € auf 265 € erhöhen.

Aus dem Gemeindegebiet haben in den vergangenen Jahren etwa 21 Schüler und Auszubildende jährlich von dem Angebot Gebrauch gemacht und ein 365-Euro-Ticket erworben.

Beratung:

Im Gemeinderat ist man bezüglich des 365-Euro-Tickets geteilter Meinung.

Auf der einen Seite findet man es eine sinnvolle Sache, die Jugendlichen in der Gemeinde hier zu unterstützen, auf der anderen Seite sieht man aus Sicht der finanziellen Lage hier auch eine Einsparungsmöglichkeit.

Allerdings muss für die Gemeinde Prosselsheim bedacht werden, dass die Schülerinnen und Schüler aus unserer Gemeinde auf viele Schulstandorte (häufig in die Schulen Volkach, Dettelbach, Gaibach, Münsterschwarzach, Unterpleichfeld) verteilt sind. Das Gremium sieht die Bezuschussung als Gut an, dass hier Gleichheit geschaffen wird.

Beschluss:

Die Gemeinde Prosselsheim reduziert den Zuschussbetrag ab 01.08.2025 analog des Landkreises Würzburg auf 50 € pro 365-Euro-Ticket und Jahr.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
0	13	

TOP 7 Bekanntmachung nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO) - zur Information

Keine.

TOP 8 Informationen der 1. Bürgermeisterin / Verschiedenes - zur Information**TOP 8.1 Generalversammlung TSV Prosselsheim - zur Information**

Die Bürgermeisterin berichtet, dass am 28.03.2025 die Generalversammlung mit Neuwahlen beim TSV Prosselsheim stattfand.

Leider konnten die Posten im Vorstandsgremium nicht vollständig besetzt werden.

Vorstand/Verwaltung/Finanzen, Wirtschaft und Sport blieben vakant.

Aus der Versammlung kam die Bitte, dass der Gemeinderat informiert werden sollte und sich auch Gedanken machen bzw. gerne Ideen einbringen sollte. Auch kam die Bitte, ob es Personen aus dem Kreis des Gemeinderates gäbe, einen Vorstandsposten zu besetzen.

Jeder kann sich überlegen, ob er/sie bereit wäre, für ein solches Amt zur Verfügung zu stehen bzw. Personen nennen, die für eine Tätigkeit in der Vorstandschaft bereit wären.

Aus dem Gemeinderat kommt der Vorschlag, sich an die Servicestelle Ehrenamt beim Landratsamt Würzburg zu wenden. Seitens des Gremiums wird berichtet, dass das Landratsamt hier sehr gut aufgestellt sei und viele Workshops für Vereine anbietet.

Weiter wird vorgeschlagen, dass im Rahmen einer örtlichen Veranstaltung in Form eines „Infostandes“ die Bürgerinnen und Bürger informiert werden können und vielleicht für ein Ehrenamt gewonnen werden können.

GR Eberth, der als Vorstandsmitglied im TSV fungiert, teilt mit, dass sich die jüngere Generation scheut, entsprechende Aufgaben zu übernehmen. Die Vor- und Nachbereitungen bei Veranstaltungen sind für Viele nicht mehr selbstverständlich.

TOP 8.2 Kulturweg - zur Information

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass nach Rücksprache und Austausch mit den Initiatoren des Kulturweges im Sommer eine Begehung der Denkmalschutzbehörde im Bereich der Schlosswiese stattfinden soll.

Es geht um evtl. Eingrenzung der Fläche hinsichtlich des ehemaligen Schlosses. Es wurde seitens des Denkmalschutzes festgestellt, dass es beim Bau des RÜB's in den 90er Jahren archäologische Funde gab.

Für die Richtigkeit:


Birgit Börger
1. Bürgermeisterin


S. Schmidt
Schriftführer